OpenCore meldet falsche Version

Beitrag von „EdD1024“ vom 20. Februar 2021, 00:16

Hallo zusammen,

Ich habe ein seltsames Problem, ich habe OpenCore auf die Version 0.6.6 aktualisiert, das Boot-Menu zeigt es auch richtig an. Wenn ich nach dem Booten dann Hackintool starte, zeigt es mir Version 0.6.3 an. NVRAM und diverse andere Resets habe ich schon durchgeführt. An sich kein Problem, hoffentlich nur ein Schönheitsfehler, trotzdem würde ich gerne wissen, woran es liegt.

Googeln oder im Forum suchen ist etwas schwierig mit den Begriffen...

Beitrag von „karacho“ vom 20. Februar 2021, 02:03

Starte mal den Kext Updater. Was für eine Version zeigt der dir an?

Beitrag von „hackmac004“ vom 20. Februar 2021, 02:03

Was gibt der terminal aus, wenn du diesen befehl mal eingibst?

```
nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:opencore-version
```

Und was für eine version gibt der KextUpdater an?

Beitrag von „EdD1024“ vom 20. Februar 2021, 09:16

Beides zeigt 0.6.3 an. Also wird der Wert seitens OpenCore nicht korrekt gesetzt. Hmm, ich

schaue mal in die NVRAM-Problematik rein....

Mit der Kiste (Dell XPS 17) habe ich noch ein seltsames Problem, der interne Bildschirm bleibt nach dem Booten 2-3 Minuten schwarz, danach kommt das Bild von alleine und alles ist gut.

Update: NVRAm ist beschreibbar, CFG Lock deaktiviert, ExposeSensitiveData = 7

Beitrag von „hackmac004“ vom 20. Februar 2021, 11:09

Dann startest du tatsächlich mit 0.6.3. Hast du vielleicht irgendwo in deinem System noch eine andere EFI von der evtl. gebootet wird?

Bei mir zeigt er im OC Picker nicht die Version. Bei dir schon?

Du könntest auch mal deine EFI hochladen.

Beitrag von „EdD1024“ vom 20. Februar 2021, 15:07

Vielen Dank für die Hilfe aber ich mache es einfach neu mit OC-Gen-X. Ich weiß an sich, was ich tun muss, die Config, Kexts und die ACPI-Files übernehme ich schnell und gut is.

Ich bin mir recht sicher, dass ich keine andere EFI boote aber die aktuelle habe ich tatsächlich von GitHub um zu sehen, wie gut es mit dem funktioniert. Ich mach' einfach alles neu und so wie es mir gefällt, der Kollege hat recht viel am ACPI gefummelt, gefällt mir ohnehin nicht.

Auf jeden Fall besten Dank im die Runde!

Beitrag von „5T33Z0“ vom 20. Februar 2021, 17:24

Ich tippe mal, dass der Rechner nicht von dem Laufwerk gebootet wird, auf dem sich 0.6.6 befindet.

Beitrag von „EdD1024“ vom 20. Februar 2021, 19:51

Ich finde die Geschichte auch interessant, vielleicht können wir noch ein wenig knobeln. Folgendes ist bislang passiert:

1. Laptop kaputt (XPS13), lässt sich nicht mehr einschalten. Lief bis dato mit Clover und Catalina. Da ich keinen Mangel an Laptops habe, lag das auch vielleicht ein halbes Jahr rum.
2. Laptop bestellt (XPS 17), rumprobiert, für lecker befunden, vor allem das riesen-Touchpad, wie bei Macs, tolles 4k Display, Tastatur, wie Dell das halt so macht. Sackschwer das Gerät, soll eine spezielle Kühlung haben für die NVidia. 17" Display im 15" Formfaktor. Tolles Gerät.
3. Aha, 2 SSD Slots verfügbar, nur ein Slot belegt mit Eindows. Boden auf, die 32GB aus dem alten Laptop sowie die EVO+ kommen in das neue Gerät.
4. Die Clover EFI nach EFIXPS15 unbenannt (das alte Gerät will ich noch reparieren lassen nach Möglichkeit.
5. Neues EFI aus dem Internet geladen. Hm, doof OCv0.6.3 - gut ist erstmal so.
6. Nach einigen Versuchen machen wir mal ein OC Update, SSDTime unter Windows ausgeführt, das EFI auf meinem anderen Hack auf 0.6.6 aktualisiert, bis ocvalidate nicht mehr meckert. Bootstrap entfernt, bootet.
7. Auf die Mac-SSD ein neues Volume erstellt, BigSur drauf, läuft. Bis auf 2 Merkwürdigkeiten:
    1. Der interne Bildschirm bleibt eine Minute schwarz und kommt dann. Funktioniert danach einwandfrei. (zwischendurch war es OK, hatte dann irgendwas verstellt, doof)
    2. Der OC wird nach wie vor mit 0.6.3 angezeigt, obwohl das Boot-Menu 0.6.6 anzeigt.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 20. Februar 2021, 21:51

Die Windows disk hat auch ne EFI Partition… mounte die doch mal testweise…

Beitrag von „EdD1024“ vom 20. Februar 2021, 22:39

Drei Ordner, boot (darin eine bootx64.efi), Dell und Microsoft

---

Beitrag von „5T33Z0“ vom 21. Februar 2021, 10:14

Welche Festplatte ist im BIOS als Boot-Laufwerk eingetragen? Die darauf befindlich EFI, davon wird gebootet.

Beim OpenCore Update müssen folgende Dateien ersetzt werden:

- **EFI > BOOT > BOOTx64.efi**
- **EFI > OC > Drivers** (nur bereits vorhandene .efi-Dateien ersetzen)
- **Tools (sofern vorhanden)**
- **EFI > OC > OpenCore.efi**

Beitrag von „EdD1024“ vom 21. Februar 2021, 11:09

Eingetragen ist die Big Sur SSD, die vorher im XPS 15 war und jetzt im XPS 17 steckt. Die original-SSD, die mit dem Gerät mitkam, habe ich nicht angefasst. Die wollte ich auch so lassen.

Beitrag von „karacho“ vom 22. Februar 2021, 11:26

Im Kext Updater die Boot EFI mounten, so wird auf jeden Fall die EFI gemountet von der gebootet wurde. Wenn du OC dann dort mit der neuen Version ersetzt, müsste diese Version auch booten und dementspechend korrekt angezeigt werden.

Beitrag von „EdD1024“ vom 24. Februar 2021, 14:19

Ich kann unmöglich falsche EFI booten, wenn ansonsten alles normal läuft, sprich Konfig ändert sich, wenn ich was ändere, Kexts ein- oder ausschalte. Wird wohl erstmal ein Geheimnis bleiben zwischen OpenCore und Dell...

Beitrag von „mhaeuser“ vom 24. Februar 2021, 14:46

DEBUG-Log + EFI-Ordner?

Beitrag von „EdD1024“ vom 24. Februar 2021, 14:56

Mache ich, danke!

Allerdings ist es aktuell rein optisches Problem. Temporärer Blackscreen auf dem internen Display stört mich aktuell mehr...

Beitrag von „EdD1024“ vom 28. Februar 2021, 03:19

Also die Lösung für das Problem war die Variable explizit zu löschen, wie das z.B. für csr-active-config erforderlich ist, wenn man sie wieder auf 000000 setzen möchte. Jetzt zeigt alles alles richtig an...

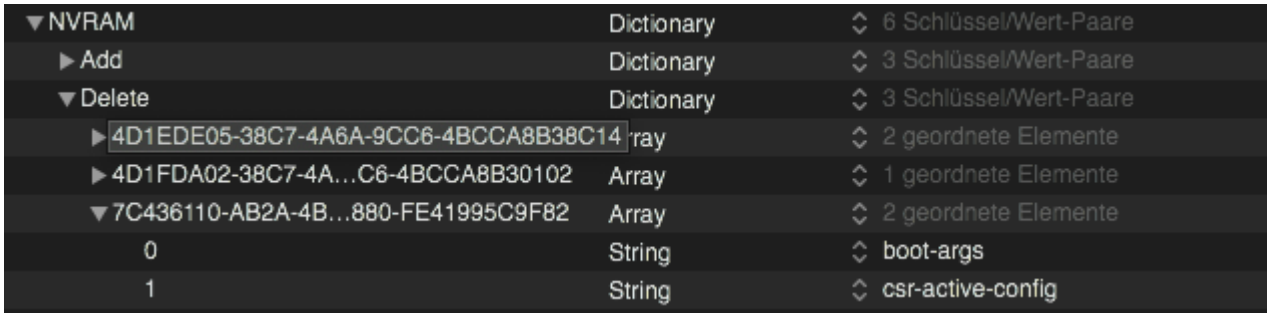
Besten Dank nochmals!

> Zitat von hackmac004
>
> Was gibt der terminal aus, wenn du diesen befehl mal eingibst?

> `nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:opencore-version`
>
> Und was für eine version gibt der KextUpdater an?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 28. Februar 2021, 09:52

Hast Du "csr-active-config" auch unter "NVRAM > Delete > 7C436... eingetragen:



Weil dann kannst Du nämlich später problemlos zwischen deaktiviertem SIP und 00000000 wechseln, wenn du den Wert änderst. Der wird dann nach Neustart aus dem NVRAM gelöscht und durch den neuen Wert in "Add" ersetzt. Dann funktionieren Updates auch vernünftig. Insbesondere unter Big Sur.

Beitrag von „EdD1024“ vom 28. Februar 2021, 10:33

Genau das habe ich gemacht und dann fiel es mir ein, dass das natürlich genau so mit der OC Version im NVRAM funktioniert. Und flugs wird die richtige Version angezeigt.

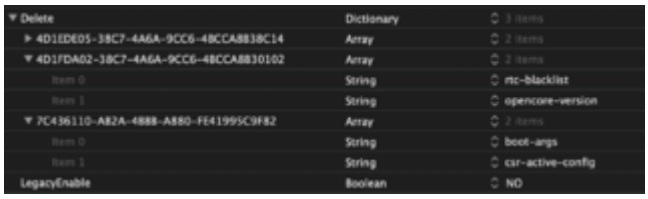
Beitrag von „5T33Z0“ vom 28. Februar 2021, 11:09

Und was hast Du dann da eingetragen als Delete?

opencore-version oder wie heisst der Parameter?

Beitrag von „EdD1024“ vom 28. Februar 2021, 11:42

Genau, wie bei csr-config:



▼ Delete	Dictionary	3 items
▶ 4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14	Array	2 items
▼ 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102	Array	2 items
Item 0	String	rtc-blacklist
Item 1	String	opencore-version
▼ 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82	Array	2 items
Item 0	String	boot-args
Item 1	String	csr-active-config
LegacyEnable	Boolean	NO

Beitrag von „5T33Z0“ vom 28. Februar 2021, 11:49

Ist krass, das Problem hatte ich noch nie. Und dabei ich habe seit seit Monaten fast jeden commit von OpenCore ausprobiert, sprich hunderte Builds. Man lernt nie aus. 😉

Beitrag von „EdD1024“ vom 28. Februar 2021, 12:13

Das passiert vermutlich automatisch bzw. mal sehen, wie es mit v0.6.7 aussieht.

Dortania sagt ja, man muss die NVRAm-Variablen eben anders behandeln als bei Clover. Ich glaube ich habe alles versucht, ClearNVRAM, ResetNVRAM, UpdateSMBIOSMode, Windows,. Linux hin und her, alles half nichts.

Beitrag von „bumbuy“ vom 28. Februar 2021, 12:17

Was bewirkt denn der string "opencore-version" bei NV-Ram delete? Sehe ich zum ersten Mal, finde nirgends eine Beschreibung dazu. Kenne ich nur als Terminalbefehl

---

Beitrag von „EdD1024“ vom 28. Februar 2021, 12:18

Die Variable wird aus dem NVRAM gelöscht, nichts weiter, wenn ich das richtig verstehe..

Beitrag von „bumbuy“ vom 28. Februar 2021, 12:37

Gibt immer was neues...

Beitrag von „mhaeuser“ vom 28. Februar 2021, 12:49

EdD1024 Gefixt: https://github.com/acidanthera...78dd7e0f2b1c42fdc2e106506

Beitrag von „EdD1024“ vom 28. Februar 2021, 15:01

Vor 2 Stunden hatte ich es auch soweit...

> Zitat von Download-Fritz
>
> EdD1024 Gefixt: https://github.com/acidanthera...78dd7e0f2b1c42fdc2e106506

Beitrag von „EdD1024“ vom 1. März 2021, 22:17

Nun ist die OC Version 0.6.7 offiziell raus und der Fehler gefixt...

Gibt zwar notwendige Änderungen an der Config aber die 0.6.6 config bootet auch (wie ich gerade festgestellt habe...)

Beitrag von „ende4711“ vom 4. Oktober 2021, 17:39

Open Core zeigt mal wieder die falsche Version an:

0.66 mit dem Erstellungsdatum 1.10.2021

Terminal Befehl:

nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:opencore-version

4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:opencore-version REL-066-2021-01-10

Beitrag von „julian91“ vom 4. Oktober 2021, 17:41

NVRAM resett machen ,

wobei ich mich frage wieso du OC 066 mit erstelldatum 1.10 hast .. sind doch derzeit bei 073

Beitrag von „hObelware“ vom 4. Oktober 2021, 17:55

das Erstelldatum ist hier aber auch der 10.01.21

Beitrag von „5T33Z0“ vom 4. Oktober 2021, 17:56

> Zitat von ende4711
>
> Open Core zeigt mal wieder die falsche Version an:
>
> 0.66 mit dem Erstellungsdatum 1.10.2021
>
> Terminal Befehl:
>
> nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:opencore-version
>
> 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:opencore-version REL-066-2021-01-10
>
> Alles anzeigen

Bei einem der letzten OpenCore 074 build gabs probleme damit:

"- Fixed `opencore-version` not being added to NVRAM variables"

Am besten aktuellsten 074 build runterladen: https://dortania.github.io/bui…=OpenCorePkg&viewall=true

Übrigens: im Menüpunkt NVRAM > "Delete" > 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B3010 kann man Parameter eintragen, die beim Start aus dem NVRAM gelöscht werden sollen. Zum Beispiel auch: opencore-version.

Beitrag von „ende4711“ vom 4. Oktober 2021, 18:45

es war bereits die letzte Dortania Version ..

Erst kommt nur das Apple Apfel Logo ohne lade Balken dann nach etwa 3 Minuten die Aufforderung das Login Passwort eingeben dann startet open Core normal.. kann evtl. mit Escape abgebrochen werden, muss ich noch testen.

Ist das normal oder liegt das an der FileVault Verschlüsselung?

Ich warte mal ab bis die Offizielle Version kommt....

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 4. Oktober 2021, 18:47

ende4711

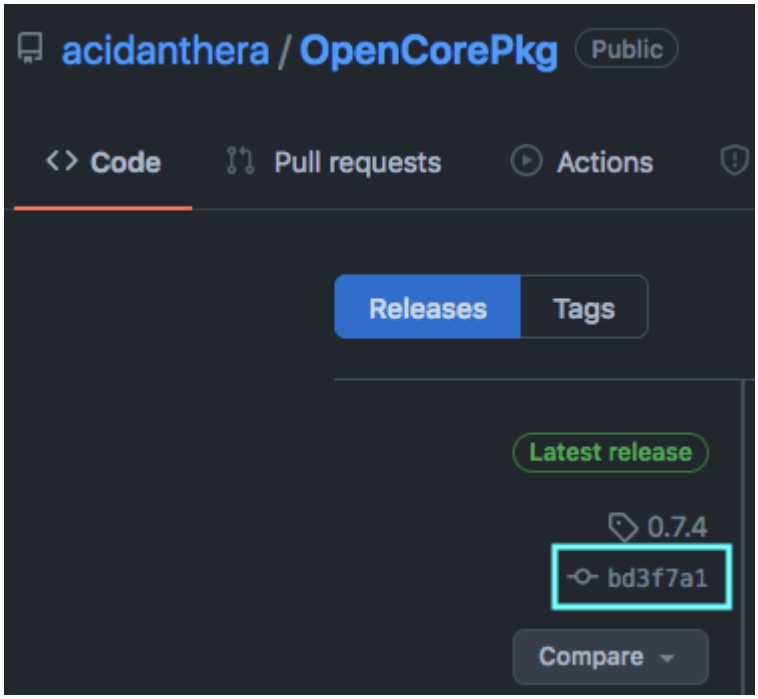
Die ist schon draussen https://github.com/acidanthera…orePkg/releases/tag/0.7.4

Beitrag von „5T33Z0“ vom 4. Oktober 2021, 19:02

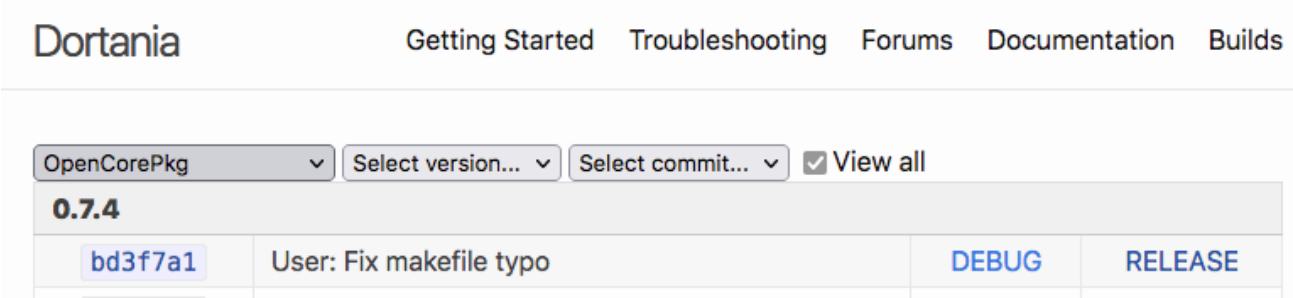
> Zitat von OSX-Einsteiger
>
> ende4711
>
> Die ist schon draussen https://github.com/acidanthera…orePkg/releases/tag/0.7.4

Der official release ist immer identisch mit dem letzten commit der nightly builds einer Versionsnummer. Von daher auch latte, ob man jetz die oder die bd3f7a1 nimmt, weil es ist derselber Commit.

Letzten endes sind die "Offical Releases" nichts weiter als ein moatlicher Zwischenstand, auf den man sich mal als Referenz beziehen kann. Sieste ja auch: unter dem Tag steht die Commit Mummer:



Identisch mit:



ende4711 Lad mal deinen Efi Ordner hoch, bitte

Beitrag von „ende4711“ vom 4. Oktober 2021, 20:00

Das wars, es geht wieder, die OC Version wird mit 0.74 angezeigt.

Scheinbar gibt es einen Unterschied zwischen Dortania und final Release..

auch mit der gleichen Versionsnummer? Oder es wurde auf zwei unterschiedlichen Plattformen erstellt ... könnte das etwa erklären.

Es geht auch mit ausgeschalteten FileVault muss nicht mehr gewartet werden...

Beitrag von „armut“ vom 11. Juni 2022, 11:02

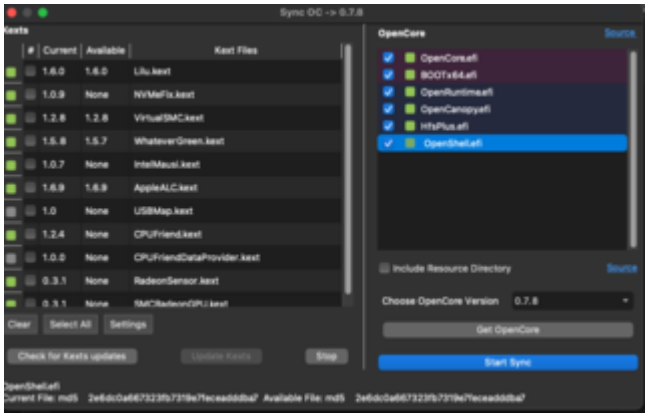
Hallo Leute,

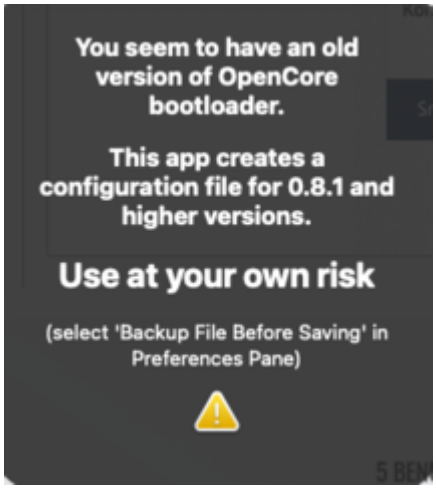
habe ebenfalls das Problem mit der falsch angezeigten OpenCore Version.

Auch nach einem NVRAM Reset wird in OpenCore Configurator und beim Boot die alte Version (0.7.8) angezeigt.

Laut OCAuxiliaryTools ist alles bereits auf dem letzten Stand (Daten aus 0.8 Github). Angezeigt wird allerdings auch hier 0.7.8.

Zudem findet KextUpdater meine BootPartition nicht, obwohl diese über verschiedene Programme gemountet werden können.

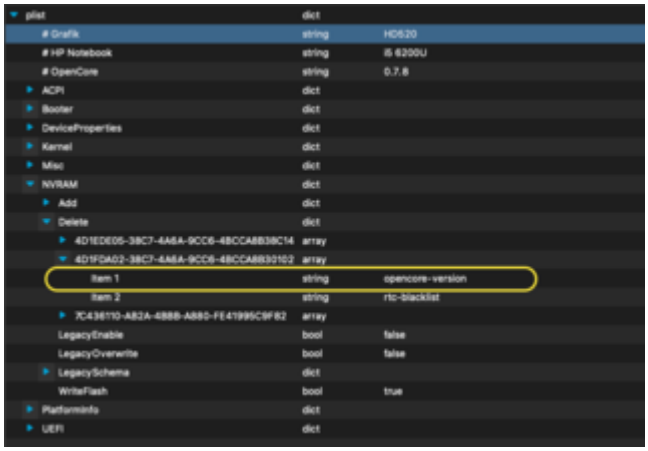




Könntet Ihr mir bitte behilflich sein?

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 11. Juni 2022, 11:28

Das hier sollte die Lösung sein 🙂



plist	dict	
# Grafik	string	HD620
# HP Notebook	string	i5 6200U
# OpenCore	string	0.7.8
ACPI	dict	
Booter	dict	
DeviceProperties	dict	
Kernel	dict	
Misc	dict	
NVRAM	dict	
Add	dict	
Delete	dict	
4D1EDE05-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B38C14	array	
4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102	array	
Item 1	string	opencore-version
Item 2	string	rtc-blacklist
7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82	array	
LegacyEnable	bool	false
LegacyOverwrite	bool	false
LegacySchema	dict	
WriteFlash	bool	true
PlatformInfo	dict	
UEFI	dict	

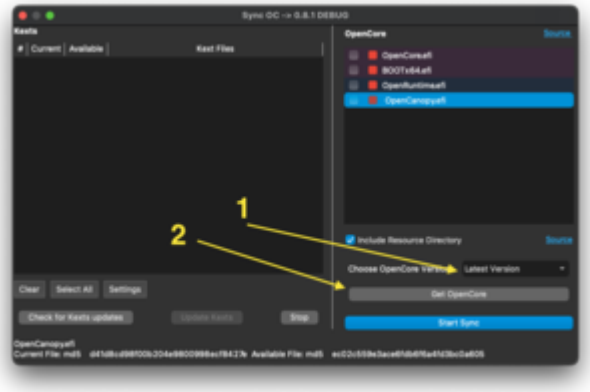
Beitrag von „armut“ vom 11. Juni 2022, 13:13

Habe ich bereits versucht. Leider ohne Erfolg.

Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 11. Juni 2022, 13:37

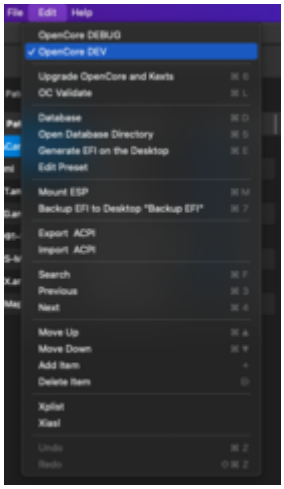
Bis jetzt ist es richtig so was er dir anzeigt weil du mit OCAT dir eine eine OpenCore 0.7.8 gebaut hast 🙂

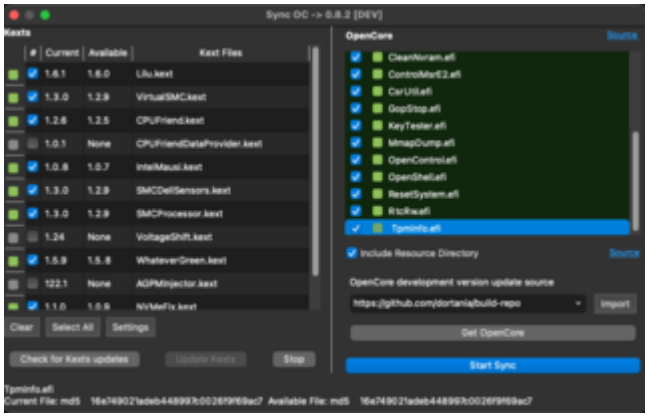
Um auf eine neue OpenCore 0.8.1 zu kommen musst du das machen



Beitrag von „LetsGo“ vom 11. Juni 2022, 13:41

Eventuell hast du auch eine veraltete OCAT Version. Mal OCAT Updaten , dann auf OpenCoreDEV umstellen und du solltest eigentlich kein Auswahl Fenster mehr haben.





Beitrag von „armut“ vom 11. Juni 2022, 20:18

Vielen Dank!:D Problem gelöst.

Hatte zwar "Latest Version" ausprobiert, anstatt "Get OpenCore" hatte ich direkt "Start Sync" geklickt gehabt.

Ist zwar off topic, aber eine kleine Frage hätte ich noch.

Kext Updater findet EFI Partition nicht, obwohl diese eine separate Partition ist und nicht auf der System-Partition ist.

Wisst ihr woran das liegen könnte?

Beitrag von „EdD1024“ vom 12. Juni 2022, 09:07

> Zitat von armut
>
> Habe ich bereits versucht. Leider ohne Erfolg.

Dann steht es nicht unter "Delete", das hat immer funktioniert oder Du bootest aus Versehen trotzdem die falsche Version.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 12. Juni 2022, 09:43

EdD1024 Das war ein einmaliger Bug, der schon durch den NVRAM-Reset behoben worden wäre.